



# Amtsblatt

## der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Jahrgang 2020

Samstag, 06.06.2020

Nummer 6

## Straßenbaumaßnahme Kirchgasse Waltersdorf



Es ist geschafft! Die Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf hat eines der wichtigsten und kostenintensivsten Straßenbauprojekte, den grundhaften Ausbau der Kirchgasse in Waltersdorf, umgesetzt. Die Kirchgasse war in einem desolaten Zustand, dass selbst Instandsetzungsmaßnahmen nicht mehr zu einer Verbesserung führten.

Bereits 2013 wurde für Waltersdorf die Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm beantragt. Im Jahr 2016 erfolgte dann die Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm.

Eines der in diesem Zuge vorgesehenen Projekte war der grundhafte und dorfgerichtete Ausbau der Kirchgasse. Die Planung der Straßenbaumaßnahme erfolgte vom Ingenieurbüro Halbauer VDI. Die ursprüngliche Planung musste hinsichtlich der zu errichtenden Parkplätze im Bereich der ehemaligen Gaststätte korrigiert werden. Die Gesamtausbaulänge von 370 m erstreckt sich vom Beginn der Kirchgasse an der Kreisstraße K 209 bis zum Abzweig Pechhüttenweg.

Da im Bereich der Kirchgasse auch die Neuordnung der Wasser- und Abwasseranlagen erfolgen mussten, wurde die Umsetzung des grundhaften Ausbaus als Gemeinschaftsbaumaßnahme mit dem Zweckverband TAWEG durchgeführt. Als Gesamtkosten für die Baumaßnahme wurden 587.000,00 € veranschlagt. Die Maßnahme wird mit 212.000,00 € über das Dorferneuerungsprogramm gefördert.

Nach erfolgter Ausschreibung erhielt die Fa. Caspar Bau GmbH am 11.12.2018 den Zuschlag. Am 14.02.2019 haben die Bauarbeiten begonnen. Trotz Voruntersuchungen kam es zu baulichen Mehraufwendungen und Bauzeitverzögerungen. Dies war besonders den sehr unterschiedlichen Bedingungen

im unterirdischen Bauraum geschuldet. Änderungen im Aufbau wurden erforderlich. Es kam während der Bauzeit zu Verzögerungen bei Materiallieferungen, die nicht durch die bauausführende Firma entstanden. Im Verlaufe der Baumaßnahme wurde ebenfalls noch die Neuordnung der elektrischen Anlage durch den Netzbetreiber TEAG/TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG vollzogen.

Die Gesamtbauzeitverlängerung betrug ca. 12 Wochen. Das Ziel die Baumaßnahme im Jahr 2019 abzuschließen, konnte nicht eingehalten werden. Bis Weihnachten 2019 wurde die Tragschicht eingebaut. Der Einbau der Fahrbahndecke konnte witterungsbedingt nicht mehr erfolgen. Mit der Wiederaufnahme der Arbeiten im Februar 2020 sollten die Fahrbahn-deckschicht und die restlichen Nebenanlagen hergestellt werden. Kurz nach dem Beginn mussten die Arbeiten auf Grund der Beschränkungen durch der Auswirkungen der Covid-19-Pandemie für ca. 3 Wochen eingestellt werden. Nach der Zwangspause wurden bis zum 28.04.2020 alle Restleistungen ausgeführt.

Mit dem erfolgten grundhaften und dorfgerichteten Ausbau der Kirchgasse wurden für Waltersdorf und für die Bewohner in der Kirchgasse erhebliche Verbesserungen erzielt und das Dorfbild aufgewertet. Das aktuelle Straßenbild ist von der sichtbaren Abgrenzung des unmittelbaren Fahrspurbereiches zu den Nebenanlagen geprägt. Nunmehr erfolgt eine ordnungsgemäße Oberflächenwasserableitung.

*Wir bedanken uns bei allen beteiligten Firmen und natürlich auch bei den Anwohnern der Kirchgasse für das Verständnis.*

## Gemeindeämter/Bürgerbüros

### Postanschrift Teichwolframsdorf:

Steinberg 1, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf  
Telefon: (03 66 24) 2 02 03/Fax: (03 66 24) 2 04 55

### Postanschrift Mohlsdorf:

Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf  
Telefon: (03 66 1) 4 53 00/Fax: (03 66 1) 4 53 17  
E-Mail: [verwaltung@md-td.de](mailto:verwaltung@md-td.de), Internet: [mohlsdorf-teichwolframsdorf.de](http://mohlsdorf-teichwolframsdorf.de)

### Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt Mohlsdorf (Straße der Einheit 6):

Donnerstag: 9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr  
Freitag: 9:00–12:00 Uhr jede gerade Kalenderwoche

### Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt Teichwolframsdorf (Steinberg 1):

Dienstag: 9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr  
Freitag: 9:00–12:00 Uhr jede ungerade Kalenderwoche

### Öffnungszeiten der Verwaltung (Straße der Einheit 6):

Dienstag: 9:00–12:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr  
Donnerstag: 9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr  
Freitag: 9:00–12:00 Uhr

**Für eine persönliche Vorsprache in der Gemeindeverwaltung ist zwingend eine Terminvereinbarung erforderlich. Bitte melden Sie sich vor einem Besuch per Telefon, Fax oder E-Mail. Besuchern, die Symptome einer Corona-Infektion oder allgemeine Erkältungssymptome aufweisen, wird der Zutritt verwehrt.**

## Sprechzeiten

### Ortschaftsbürgermeister

- **Mohlsdorf (Herr Michael Täubert)**  
1. Montag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung  
Greizer Straße 23, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf  
Telefon: (03 66 1) 4 54 60
- **Teichwolframsdorf (Herr Gerd Halbauer)**  
1. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung  
Hauptstraße 53 a, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf  
Telefon: (03 66 24) 2 02 04

### Kontaktbereichsbeamter Herr Vogel

- jeden Donnerstag von 13:00 bis 16:00 Uhr im Gemeindeamt Mohlsdorf – Telefon: (03 66 1) 4 53 02
- jeden Dienstag von 15:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindeamt Teichwolframsdorf – Telefon: (03 66 24) 2 25 31

## Redaktionsschluss/Erscheinungstag

Termin Redaktionsschluss	Termin Erscheinungstag
12. Juni 2020	04. Juli 2020
10. Juli 2020	01. August 2020
14. August 2020	05. September 2020
11. September 2020	03. Oktober 2020
16. Oktober 2020	07. November 2020
13. November 2020	05. Dezember 2020

Beiträge für das Amtsblatt senden Sie bitte an [amtsblatt@md-td.de](mailto:amtsblatt@md-td.de).  
Bilder bitten wir als separate Bilddatei zu übermitteln. Wenn Sie das Amtsblatt monatlich per E-Mail zugesandt haben möchten, setzen Sie sich bitte mit Frau Zahn unter Tel. (03 66 1) 4 53 00 in Verbindung.

## Wichtige Rufnummern

<b>Rettungsleitstelle Gera</b> (Auskunft zum ambulanten Notfalldienst)	(03 65) 41 21 76 (03 65) 4 88 20
<b>Frauen in Not</b> Frauenberatungsstelle Diakonie-Verein Carolinenfeld e.V.	(01 71) 7 20 79 94 (03 66 1) 26 17
<b>Kinder- und Jugendschutzdienst</b> Diakonie-Verein Carolinenfeld e.V. „Die Insel“	(03 66 1) 4 42 58 98 (03 66 1) 4 42 58 99
<b>Sorgentelefon</b>	(08 00) 0 08 00 80
<b>Kindertagesstätten</b> „Regenbogen“ in Mohlsdorf „Sonnenschein“ in Teichwolframsdorf „Gänseblümchen“ in Waltersdorf	(03 66 1) 43 25 55 (03 66 24) 2 03 53 (03 66 23) 2 04 14
<b>Schulen</b> Freie Regelschule Reudnitz Grundschule Mohlsdorf Grundschule Teichwolframsdorf	(03 66 1) 43 25 47 (03 66 1) 4 25 83 (03 66 24) 2 22 81
<b>Landratsamt Greiz</b>	(03 66 1) 87 60
<b>Stromversorgung</b> Kundenzentrum Weida	(03 66 03) 53 48 00
<b>TEAG Thür. Energie AG</b> Service-Nummer	(03 64 1) 8 17 11 11
<b>TEN Thür. Energienetze GmbH</b> Störungsnummer Strom Störungsnummer Erdgas	(03 61) 73 90 73 90 (08 00) 6 86 11 77
<b>Zweckverband TAWEG Greiz</b>	(03 66 1) 61 70
<b>Entsorgungsgesellschaft „Umwelt“ Mehla</b>	(03 66 22) 56 80
<b>Abfallwirtschaftszweckverband</b> (Großmüll) (Service-Nr.)	(03 66 1) 47 80 20 (03 65) 8 33 21 50
<b>Geraer Umweltdienste GmbH &amp; Co. KG</b> Gelbe Tonne	(08 00) 8 40 03 73
<b>Sparkasse Mohlsdorf/Teichwolframsdorf</b>	(03 65) 8 22 00
<b>Pfarramt Mohlsdorf</b>	(03 66 1) 4 27 00
<b>Pfarramt Reinsdorf</b>	(03 66 1) 6 34 01
<b>Gemeinschaftspraxis Mohlsdorf</b> Frau Dr. med. Möhring/Frau Dipl.-Med. Rohleder	(03 66 1) 43 21 21
<b>Arztpraxis Reudnitz</b> Frau Dipl.-Med. A. Ebert	(03 66 1) 43 22 44
<b>Arztpraxis Teichwolframsdorf</b> Herr Dr. Thomas Helmer	(03 66 24) 2 03 58
<b>Zahnarzt</b> Fachzahnärztin Dr. med. dent. Undine Adler Dipl.-Stom. Holger Schneidenbach	(03 66 1) 26 12 (03 66 24) 2 02 26
<b>„Kleeblatt“ Hauskrankenpflege GmbH</b> Frau Uta Tautz und Frau Corina Richter	(03 66 1) 32 39
<b>Naturheilpraxis Silke Sturm</b>	(03 66 1) 45 78 00
<b>Tierarztpraxis Dipl.-Vet.-Med. Gerd Reinhold</b>	(03 66 24) 2 04 96
<b>Postpoint Kahmer</b>	(03 66 1) 43 32 54
<b>Poststelle in Teichwolframsdorf</b>	(03 66 24) 3 10 57
<b>Fahrdienste</b> Herr Andreas Trommer Herr Edgar Schneider	(03 66 1) 43 36 72 (03 66 24) 2 04 56
<b>„Bienenschwarm-Hotline“</b> Imkerei Wünscher & Rößler, Reudnitz	(01 71) 4 60 63 06
<b>Netkom Service-Nummer</b>	(03 64 3) 21 33 33
<b>Netkom Servicetechniker</b> Computerservice von A–Z, H. Pelz	(03 66 1) 45 34 42

## Amtliche Bekanntmachungen

### Liste der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure in Thüringen

Auszug aus dem Thüringer Staatsanzeiger Nr. 19/2020

Name, Vorname	Geschäftsadresse	Amtsbezirk (Landkreis/kreisfreie Stadt)	Arbeitsgemeinschaft mit
Albert, Jörg	Julius-König-Straße 4, 99085 Erfurt	Erfurt	
Bachmann, Jürgen	Johannisstraße 66, 99974 Mühlhausen	Unstrut-Hainich-Kreis	
Bärwolf, Christian	Magdeburger Allee 124, 99096 Erfurt	Erfurt	ÖbVI Fleischer
Bartenstein, Eckhard	Obere Brauhausgasse 15, 98646 Hildburghausen	Hildburghausen	
Becker, Ulrich	Hirschberger Straße 6, 07356 Bad Lobenstein	Saale-Orla-Kreis	
Bornkessel, Ralf	Calvinstraße 39, 07546 Gera	Gera	
Eberhard, Uwe	Apothekergasse 7, 98646 Hildburghausen	Hildburghausen	
Eckardt, Heiko	Werrastraße 11, 98617 Meiningen	Schmalkalden-Meiningen	
Engel, Volker	An den Bachwiesen 1, 07333 Unterwellenborn	Saalfeld-Rudolstadt	ÖbVI Gräf und Wöckel
Feil, Bernd	Wenigenjenaer Ufer 13, 07749 Jena	Jena	
Fleischer, Stephan	Magdeburger Allee 124, 99096 Erfurt	Erfurt	ÖbVI Bärwolf
Gabler, Jens	An der Brauerei 2, 07745 Jena	Jena	
Gräf, Olaf	An den Bachwiesen 1, 07333 Unterwellenborn	Saalfeld-Rudolstadt	ÖbVI Engel und Wöckel
Greiling, Hubert	Bahnhofstraße 16, 07381 Pößneck	Saale-Orla-Kreis	
Hennebach, Torsten	Schöne Aussicht Nr. 31, 04617 Lödla	Altenburger Land	
Hentschel, Torsten	Rodaer Straße 24, 07629 Hermsdorf	Saale-Holzland-Kreis	
Horn, Olaf	Bahnhofstraße 30, 99510 Apolda	Weimarer Land	
Hörschelmann, Jan	Näherstillter Straße 7b, 98574 Schmalkalden	Schmalkalden-Meiningen	
Kachold, Uwe	Blankenburger Straße 1-3, 07318 Saalfeld	Saalfeld-Rudolstadt	
Kirsch, Frank	Wilhelm-Rinkens-Straße 8, 99817 Eisenach	Eisenach	
Koczulap, Uwe	Martinskloster 15, 99084 Erfurt	Erfurt	
Kotthoff, Christian	Bahnhofstraße 39, 07907 Schleiz	Saale-Orla-Kreis	
Kotthoff, Rainer	Gabelentzstraße 8, 04603 Windischleuba	Altenburger Land	
Kräling, Reinhard	Pachelberstraße 29, 99096 Erfurt	Erfurt	
Kruschwitz, Joachim	Puschkinstraße 5, 07407 Rudolstadt	Saalfeld-Rudolstadt	
Lach, Bernd	Ritterbachstraße 23, 37339 Leinefelde-Worbis	Eichsfeld	
Langlotz, Björn	Schulstraße 4, 36404 Vacha	Wartburgkreis	
Laurent, Steffen	Robert-Koch-Straße 44, 37308 Heilbad Heiligenstadt	Eichsfeld	
Lencer, Gunter	Margarethenstraße 39, 99867 Gotha	Gotha	
Liebold, Herbert	Wisentaaue 25, 07907 Schleiz		
Lüttich, Rolf	Thomasgraben 14-16, 36433 Bad Salzungen	Wartburgkreis	
Mertens, Thomas	Brühler Herrenberg 6, 99092 Erfurt	Erfurt	
Müller, Thomas	Dr.-August-Hübenthal-Straße 3, 37339 Leinefelde-Worbis	Eichsfeld	
Nagler, Peter	Ilgerstraße 17a, 99768 Harztour	Nordhausen	ÖbVI D. Stolze
Oschinski, Wolfgang	Stolberger Straße 56, 99734 Nordhausen	Nordhausen	
Pabst, Frank	Max-Planck-Straße 31, 96515 Sonneberg	Sonneberg	
Pense, Rainer	Markt 11, 99310 Arnstadt	Ilm-Kreis	
Pfeufer, Ulrich	Erich-Krempel-Straße 6, 98527 Suhl	Suhl	
Platz, Jens	Seewiesenweg 17, 99885 Ohrdruf		
Rosenbaum, Alex	Johann-Scholz-Straße 24c, 99438 Bad Berka	Weimarer Land	
Scheer, Nobert	Paul-Löbe-Straße 8, 98693 Ilmenau	Ilm-Kreis	
Schmidt, Holger	Werrastraße 7, 99817 Eisenach	Eisenach	
Schreier, Jonny	Bahnhofstraße 22, 96610 Sömmerda	Sömmerda	
Seidel, Dieter	Beunten 13, 07922 Tanna	Saale-Orla-Kreis	
Stolze, Dirk	Ilgerstraße 17a, 99768 Harztor	Nordhausen	ÖbVI Nagler
Stolze, Hubertus	Piesauer Straße 2, 98724 Neuhaus am Rennweg		
Thomas, Ralf	Kelzstraße 45, 07318 Saalfeld	Saalfeld-Rudolstadt	
Vorwerk, Mathias	Altenburger Straße 62, 07580 Ronneburg	Greiz	
Weinrich, Ottmar	Rimbach 11, 37308 Bodenrode-Westhausen	Eichsfeld	
Wendt, Andreas	Neustadtstraße 20, 99734 Nordhausen	Nordhausen	

Wiedemann, André	Gleichenstraße 50, 99867 Gotha	Gotha	
Wilke, Peter	Am Elisabethplatz 2, 99706 Sonderhausen	Kyffhäuserkreis	
Wittwer, Arnt	Dittelstedter Grenze 3, 99099 Erfurt	Erfurt	
Wöckel, Steffen	An den Bachwiesen 1, 07333 Unterwellenborn	Saalfeld-Rudolstadt	ÖbVI Engel und Gräf
Wuttke, Roland	Heinrich-Heine-Straße 1, 07749 Jena	Jena	
Wyrfel, Henry	Bahnhofstraße 2, 99610 Sömmerda	Sömmerda	
Zein, Henry	Goethestraße 5b, 07545 Gera	Gera	
Ziesemann, Ulf	Lisztstraße 4, 99423 Weimar	Weimar	
Zschech, Torsten	Gartenstraße 46-50, 99867 Gotha	Gotha	

## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Stellenausschreibung

In der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf ist **eine** Stelle als **Erzieher in einer gemeindlichen Kindertageseinrichtung (m/w/d)** zum **01.09.2020** zu besetzen.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden. Die Einstellung erfolgt befristet bis zum 31.08.2021. Die Option einer Verlängerung ist gegeben. Das Entgelt bestimmt sich nach der **Entgeltgruppe S8a** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

#### Ihre fachlichen Voraussetzungen sind:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/Erzieherin mit staatlicher Anerkennung, oder
- eine abgeschlossene Ausbildung zum Kindheitspädagogen, oder
- eine abgeschlossene Ausbildung als Heilpädagoge / Heilpädagogin mit staatlicher Anerkennung, oder
- eine abgeschlossene Ausbildung als Heilerziehungspfleger / Heilerziehungspflegerin besitzen oder
- ein Studium im Sinne des §16 Abs. 1 Satz 2 des Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetzes (ThürKitaG), welche Sie zur Arbeit in Kindertageseinrichtungen befähigt

#### Von Ihnen persönlich wird erwartet:

- Berufserfahrung im basalen und elementaren Bereich wären von Vorteil,
- Aufgeschlossenheit gegenüber Öffnungs- und Partizipationsprozessen nach dem Thüringer Bildungsplan und den Konzeptionen der Einrichtungen,
- ein hohes Maß an Selbständigkeit, Kreativität, Flexibilität, Organisationsvermögen und Verantwortungsbewusstsein in der täglichen Arbeit sowie Weiterbildungsinteresse,
- gute Umgangsformen sowie ein freundliches und aufgeschlossenes Wesen,
- ein aktuell gültiger Nachweis für die Ausbildung in Erster Hilfe sowie
- Immunität gegenüber insbesondere dem Masernvirus (Masern), dem Mumpsvirus (Mumps), dem Rubivirus (Röteln), dem Varizella-Zoster-Virus (Windpocken) und Bordetella pertussis (Keuchhusten) sowie den Hepatitis-A- und -B-Viren sollten vorhanden sein

Die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30a Abs. 2 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) ohne Eintrag ist erst zum Zeitpunkt der Einstellung notwendig.

Die Stelle ist für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Bewerbungen von Männern sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung unter Beachtung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt berücksichtigt.

Die vollständigen, aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, lückenloser Tätigkeitsnachweis, usw.) werden bis spätestens **19. Juni 2020** erbeten an:

**Gemeindeverwaltung Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Ausschreibung Erzieher, Straße der Einheit 6 in 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf.**

Aus Kostengründen wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie und mit der Angabe Ihrer Email-Adresse einzureichen. Diese verbleiben bei der Gemeindeverwaltung und werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber vernichtet bzw. können im Personalbüro abgeholt werden. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines entsprechend adressierten und frankierten Rückumschlages. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute möchte ich zu Einwohnerentwicklungen in unserer Gemeinde informieren. Die Entwicklungen der Corona-Pandemie und auch die Einschränkungen des öffentlichen Lebens halten uns alle in Atem.

Auch in der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf hatten wir Fälle dieser Erkrankung zu verzeichnen. Aber wie wirkte sich das auf die Anzahl der Sterbefälle in unserer Gemeinde aus?

Im Zeitraum von Januar bis April des Vorjahres mussten wir von 19 Bürgerinnen und Bürgern Abschied nehmen:

	Anzahl	Verstorben im Alter von:
Januar	3	75, 81 und 88 Jahren
Februar	5	54, 67, 81, 84 und 92 Jahren
März	2	36 und 86 Jahren
April	9	58, 59, 68, 78, 79, 83, 87 und 89 Jahren

Für das Jahr 2020 hatten wir im gleichen Zeitraum 24 Sterbefälle zu verzeichnen.

	Anzahl	Verstorben im Alter von:
Januar	6	63, 67, 71, 78, 89 und 91 Jahren
Februar	4	51, 67, 86 und 88 Jahren
März	2	64 und 84 Jahren
April	12	56, 61, 62, 67, 80, 81, 84, 85, 89 und Jahren

Für die Einwohnerentwicklung ist die Anzahl der Geburten aber ebenfalls wichtig. So wurden im Zeitraum von Januar bis April 2019 3 Kinder geboren und in 2020 durften wir uns im gleichen Zeitraum über 15 Neubürger freuen.

Aktuell haben unsere Ortsteile folgende Einwohnerzahlen:

Mohlsdorf	1255 Einwohner
Reudnitz	838 Einwohner
Gottesgrün	224 Einwohner
Kahmer	225 Einwohner
Teichwolframsdorf	1316 Einwohner
Sorge-Settendorf	106 Einwohner
Waltersdorf	397 Einwohner
Großkundorf	146 Einwohner
Kleinreinsdorf	307 Einwohner

*Pampel, Bürgermeisterin*

## Termine in der Gemeindeverwaltung

Sie werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung auch in Zeiten der Corona-Pandemie beraten und bedient. Seit dem 26.05.2020 sind auch persönliche Vorsprachen wieder möglich, die sie telefonisch oder per E-Mail im Voraus vereinbaren.

Die Türen der Gemeindeämter werden vorerst weiter geschlossen bleiben, jedoch können Besuche mit den verschiedensten Anliegen nach vorheriger Anmeldung erfolgen. Diese Vorgehensweise hat sich in der aktuellen Situation bewährt.

Um die Beschäftigten der Gemeindeverwaltung und auch Sie, liebe Bürger \*innen zu schützen, bitte ich um Beachtung, dass in den Verwaltungsgebäuden das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und die Einhaltung der Hygienevorschriften verpflichtend für Sie sind.

*Vielen Dank für Ihr Verständnis.  
Pampel, Bürgermeisterin*

## Informationen aus dem Gemeindegebiet

### Regenbogenpost

**Liebe Eltern, liebe Kinder – Es ist ein merkwürdiger Frühling dieses Jahr, oder?**



Weder ein gemeinsames Ostereiersuchen war uns dieses Jahr möglich, noch können wir Mamas oder Papas zu Mutter-/Vatertags-Konzerten einladen. Wie gerne würden wir jetzt auch schon mit der Planung des Sommerfestes beginnen oder mit euch am Bummisportfest teilnehmen. Durch Corona ist alles anders – noch immer sollen wir Abstand halten, uns nur mit ganz wenigen Leuten treffen und mit Oma und Opa am besten eine Videokonferenz abhalten?

Das auszuhalten fällt euch Kindern bestimmt schwer. Die Kinder, die in der Notbetreuung sind, wunderten sich, dass noch nicht alle Kinder wieder hier im Kindergarten sind, die Tür früh verschlossen ist und die Erzieher am Eingang einen Mundschutz tragen. Auch das ist alles anders als sonst.

Während der letzten Zeit haben wir den Kindergarten um- und aufgeräumt, haben viele, viele Masken genäht, kleine Figuren für euch gefilzt, Videofilme gedreht, die ihr euch bei Youtube unter „Landgemeinde Mohlsdorf“ anschauen könnt und Briefe an alle Kindergartenkinder geschrieben.

Außerdem haben wir mit dem Projekt „Märchen“ begonnen, welches uns durch den Frühling und Sommer begleiten wird. Wir hoffen ja sehr, dass wir bald mit allen Kindern wieder zusammen im Kindergarten Märchen spielen, Bilder gestalten und Musik machen können, dass wir zusammen den süßen Brei kochen können oder vielleicht im Sport den Turm von Rapunzel nachbauen? Wir haben die ersten Sonnenstrahlen auch genutzt und mit den Kindern zusammen Kohlrabi, Kräuter und Erdbeeren gepflanzt und hoffen, dass alle Kinder wieder unseren Kindergarten besuchen, wenn die ersten Erdbeeren reif sind und genascht werden wollen!

Außerdem bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Kindern und Erzieher/innen, die die Aktion „Ich puste Farbe in dein Leben“ mitunterstützt haben. Am Donnerstag, den 14. Mai konnten wir eine gut gefüllte bunte Kiste dem Diakonieverein Greiz übergeben, die diese „Farbtupfer“ dann an Menschen verteilen, für die in diesen schweren Tagen ein kleiner Gruß vielleicht etwas Freude bedeuten kann.



### Neues aus der Kita Sonnenschein

Wer hätte das gedacht, dass so eine schwierige und ungewisse Zeit auf uns zukommt und unser alltägliches Leben so durcheinander bringt.

Für alle war es ein plötzlicher Einschnitt im Leben. Auch wir als Kita haben die Zeit von Corona auf eine ganz andere Art und Weise erlebt. Die ersten Tage in der Kita waren für alle im Team ungewohnt. Keine Kinder, kein Trubel und nun soll irgendwie der „Alltag“ weiterlaufen – ohne Kinder.

Da in den ersten Wochen kein Anspruch auf Notbetreuung bestand, nutzte das Team der Kita diese Zeit, verschiedenste Dinge in der Einrichtung umzugestalten. Dies wäre bei einem normalen Kitabetrieb nicht möglich gewesen. Alle Zimmer wurden auf Vordermann gebracht. Dazu gehört die Grundreinigung aller Räume, das gründliche Säubern & Desinfizieren aller Matratzen, Bettbezüge und Spielzeuge sowie das Sortieren und Ordnen aller Spiele, Materialien und Fachliteraturen im Haus. Weiterhin wurde eine neue Hygieneverordnung und weitere Maßnahmen für die Corona-Zeit erarbeitet. Der obere Flur und Garderobe bekamen einen neuen Anstrich durch die Malerfirma Astermann und Burkhardt. Dank deren Farbspende konnten durch Eigeninitiative vom Kita-Team die weiteren Flure und Garderoben neu gestrichen werden. Weiterhin danken wir den beiden für deren Einsatz und Spende der Schutzmatten im Turn- und Flurbereich.

Im Innenbereich wurden weiterhin für das aktuelle Projekt zum Regenbogenfisch Ideen kreativ umgesetzt. Ein großer Pappmaschee-Regenbogenfisch, eine Unterwasserwelt im Eingangsbereich und ver-

schiedene Kleinigkeiten in den Räumen sollen die Kinder erfreuen, wenn sie endlich nach so vielen Wochen zurück in die Kita kommen. Doch nicht nur der Innenbereich sondern auch im Außenbereich wurden viele Veränderungen geschaffen. Es wurden Tipi's gebaut, ein kleiner Parkplatz für die Kinderfahrzeuge entstand, ein selbstgebauter Bus im Kleinkindbereich fand dort seinen Platz, die Grünanlage sowie die Beete und Rabatte wurden erneuert. Der Zaun bekam durch die Eigenleistung des Kitateams einen neuen Anstrich. Eine kleine „Grillecke“ wird mit massiven kleinen Holzbänken umrahmt und lädt zum Spielen ein. Wir danken Papa von Arthur für diese tolle Sitzgelegenheit. Feierlichkeiten, wie Ostern und Muttertag wurden natürlich nicht vergessen. Zu Ostern gab es ein kleines Kita-Video an alle Kinder und Eltern als Gruß zur Osterzeit. Eine kleine Pflanze wächst nun in jeder Familie, die vom Team als Muttertagsgeschenk persönlich verteilt wurde. Aufgrund der Schutzmaßnahmen in dieser Zeit wurden von dem Team individuelle Mund- und Nasenbedeckungen selbst genäht und diese für die Feuerwehr, Mitbürger und Schüler verteilt. Mit dem Start der Notbetreuung kam wieder etwas Leben in unser Haus. Wir danken allen Eltern, dass sie diese vielen Wochen so super gemeistert haben und hoffen, dass wir euch, unter Einhaltung hygienischer Maßnahmen, alle bald wiedersehen können.

Ein weiterer Dank geht an das gesamte Kita-Team, dass in dieser schwierigen Zeit gemeinsam so viel erreicht hat und stets mit großem Arbeitseifer und kreativen Ideen der Einrichtung zu neuem Schwung verholfen hat.

*Das Team der Kita „Sonnenschein“*



## Dämmerstunde

Aufregend oder langweilig, ganz unterschiedlich fielen die täglichen Dämmerstunden aus. Das elektrische Licht, es kostet ja Geld, durfte erst wenn man gar nichts mehr gesehen hatte eingeschaltet werden. Stearinkerzen, die Kerzen wurden aus einem Gemisch von Stearin aus Palmöl und Paraffin aus der Erdölverarbeitung hergestellt, waren zwar auch nicht gerade billig, wurden aber bei uns öfter angezündet.



Meine Oma arbeitete als Schneiderin und hatte ihren Arbeitsplatz direkt am Fenster. Ihre geübten Finger verrichteten noch so manche Arbeit ohne dass sie richtig hinschauen musste. Wir Kinder saßen da so manchen Abend im Halbdunkeln und wussten vor Langeweile nicht so recht etwas mit uns anzufangen. Also wurde das am Tag erlebte rückblickend erzählt. Wer hatte wen getroffen, was machte unser Haushund, der eigentlich der Vermieterin gehörte, was gab es für Streiche, die wir Kinder ausgeheckt hatten und so vieles mehr. Interessant wurde es, wenn die Eltern aus vergangenen Zeiten erzählten. Schon damals war es uns nicht denkbar, dass früher das Mittagessen von Mohlsdorf nach Dörlau zum Großvater in den Betrieb gebracht wurde. Auch die alten Geschichten, die man aus den Sagenbereich von Drachen, Winselmutter und Horchengehen später gelesen haben, wurden von Mohlsdorf und Herrmannsgrün erzählt. Von Kirchweihfesten, Gauglervorstellungen und Begebenheiten im Ort, so manches Interessante, was da unsere Ohren erreichte.

So war diese Stunde meistens doch recht spannend. Eins war aber, was leider durch die Vielzahl der Medien, die heute uns beeinflussen, nicht mehr möglich ist, dass die Besinnung und der Tagesrückblick Ruhe in Körper und Geist brachte. Mancher Tage wünschte ich mir solch eine Dämmerstunde zurück.

*ge-richter, Heimat- und Geschichtsverein Mohlsdorf*

# Wir gratulieren!

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf wünscht allen Jubilaren, die im Juni 2020 ihren Geburtstag feiern, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

*Petra Pampel, Bürgermeisterin*



## Waltersdorf-Spaziergang XX

### Die Uhren der Dorfkirche

Liebe Leserinnen und Leser! Sicher haben Sie in den vergangenen Wochen viele kleine Spaziergänge unternommen und sich daran erinnert, wie gut es ist, in unseren gepflegten Heimatorten Auslauf, fri-

sches Grün und schön vorgerichtete Anwesen zu finden. Bei meinem Spaziergang über die sanierte Kirchgasse, deren offizielle Eröffnung schon lange ersehnt wird, war es wieder einmal die Kirchturmuhre, die mir die vergessene Armbanduhr ersetzte. Ihr viertelstündliches Geläute ist im ganzen Ort zu vernehmen. Und gerade jetzt, wo die Sonne die Tage immer länger und wärmer werden lässt, ist es gut, mit dem Feierabendläuten um 18 Uhr an das Ende des Arbeitstages erinnert zu werden. Eine Stunde später klingen die Glocken noch einmal für die von der Corona-Pandemie Betroffenen und rufen zu Momenten des Innehaltens auf. Im Waltersdorfer Kalender von 2002 war Interessantes über die Uhr zu lesen:

„1997 erhielt die Waltersdorfer Kirche eine neue Turmuhr. Jetzt zeigt sie die Zeit hundertprozentig genau an, denn sie wird elektrisch betrieben und ist funkgesteuert. Auch der Feierabend wird wieder, wie bis zur Mitte des vorigen Jahrhunderts, eingeläutet. Die alte Uhr versah sage und schreibe rund 150 Jahre treu ihren Dienst. Gebaut wurde sie von einem Uhrmacher in Trünzig. Abgesehen von ein paar Reparaturen machte sie keine Probleme. Irgendwann wurden die Hanfseile, an denen früher die Gewichte hingen, die das Uhrwerk in Gang hielten, durch Drahtseile ersetzt. 1965 versah Malermeister Albin Jahn das Zifferblatt mit einem neuen Anstrich. Der Schmied Horst Kästner flickte die durchgerosteten Stellen aus und ersetzte die Zeiger. Im Lauf der Zeit wurden die Stundenzahlen mal in arabischen, dann wieder in römischen Ziffern geschrieben. Das alte Zifferblatt ist römisch beschriftet. Unter dem letzten Anstrich sind noch die ursprünglichen Zahlen zu sehen. So wurde die Vier als IIII und nicht wie dann als IV geschrieben. Täglich mussten sowohl das Uhrwerk, als auch die beiden Glockenwerke für den Viertel- und den vollen Stundenschlag aufgezogen werden. Das war keine leichte Arbeit! Das Gewicht für die Viertelstundenglocke war ein Stein mit einem Durchmesser von etwa 30 Zentimeter, der gut einen Zentner wog. Die Genauigkeit der Uhr stellte man mit Hilfe eines einen Meter langen Pendels ein. Die Feinarbeit wurde mit den Gewichten geleistet. Sie bestanden aus großen Metallzylindern, in die allerlei Kleinteile wie Schrauben, Nägel, Muttern usw. gefüllt wurden. Lief das Werk zu schnell, entfernte man ein paar Gramm,



### CORONA – KRISE: WIR WOLLEN HELFEN!

- Ist Ihre Existenz aufgrund der aktuellen Situation bedroht?
- Kennen Sie Menschen, die großartige Ideen haben, denen aber die nötige finanzielle Unterstützung fehlt?
- Sind Sie, Ihre Angehörigen oder Bekannte in einem Verein engagiert, der ein Projekt plant und auf der Suche nach Förderung ist?

### Wir haben die Lösung für alle Probleme: kommunales Crowdfunding!

Bitte scheuen Sie sich nicht uns darauf anzusprechen! Als Partner in Ihrer Region können Sie uns persönlich in der Mollbergstr. 20 in Greiz besuchen oder Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 03661 614-600. Gern können Sie sich auch ausführlich auf unserer Internetseite [www.evgreiz.de](http://www.evgreiz.de) informieren.



Ihre Energieversorgung Greiz GmbH

war die Uhr zu langsam, gab man ein wenig „Schrott“ hinzu. Das Zifferblatt der Uhr erscheint dem Betrachter kaum größer zu sein als vielleicht 50 Zentimeter im Durchmesser. In Wirklichkeit misst der große Zeiger aber über einen Meter Länge! Bei Feuersbrünsten, Hochwasser, Hagelschlägen und anderen Unglücksfällen musste früher „Sturm“ geläutet werden. Zuletzt versah Bernt Schädlich den Dienst als „Uhrwächter“. Gut acht Jahre sorgte er dafür, dass man an der Kirchturmuhre die genaue Zeit ablesen konnte. Vor ihm taten dies die Pfarrer Schunke und Herrmann. Auch der bekannte Dorfschullehrer Wilhelm Böttcher zog, wie seine Kollegen, Tag für Tag die Uhr auf.“

*Bis zum nächsten Dorfspaziergang  
Ihre Ines Münzner*

*Quellen: Waltersdorfer Ortschronik, mündliche Überlieferungen von Dr. Frank Reinhold und Bernt Schädlich, Kirchenchronik von Waltersdorf, Waltersdorfer Kalender 2002*

## Veranstaltungen

Aufgrund der Gesetzeslage zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus ist zum Redaktionsschluss nicht bekannt, ob und wie Veranstaltungen in der Zukunft durchgeführt werden können.

Wir bitten Sie daher eindringlich, die weitere Entwicklung in den Medien zu verfolgen. Neuigkeiten können Sie auch auf der gemeindlichen Homepage unter [www.mohlsdorf-teichwolframsdorf.de](http://www.mohlsdorf-teichwolframsdorf.de) nachlesen. Wir aktualisieren diese Seite regelmäßig.

## ABGESAGT: Sommerfest des TCC 84 e.V.

Das Sommerfest 2020 wird aufgrund der aktuellen politischen Bestimmungen ausfallen. Eventuell findet ein Fest nach dem 31.08. statt, dazu werden wir gesondert informieren.

*Bleiben Sie gesund!*

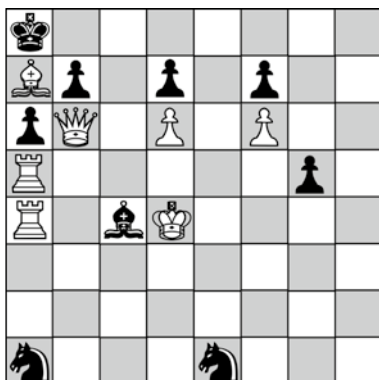
## Schachtreff

Der nächste Schachtreff ist – wenn wir dürfen – am Mittwoch, dem 10.06.2020 im „Monte Carlo“, wie üblich ab 19 Uhr. Ende April erhielt ich eine Mail von Herrn Armin Singer, der aus Teichwolframsdorf stammt, aber seit längerem hier nur noch einen Zweitwohnsitz hat.

Er hatte 1992 eine eigene Schachaufgabe in der Mathematik-Zeitschrift „Die Wurzel“ (Ausgabe 4/92, Seite 90) veröffentlicht und stellt sie uns gern zur Verfügung:

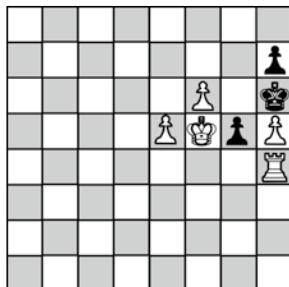
Weiße: Kd4; Db6; Ta4, Ta5; La7; Bd6, f6  
Schwarz: Ka8; Lc4; Sa1, Se1; Ba6, b7, d7, f7, g5  
Weiß zieht und setzt im dritten Zug Matt!

Ein kleiner Lösungshinweis: Die Aufgabe gehörte zu einem Artikel „Wie misst man Abstände in der Welt des Schachs?“.



## Mai-Lösungen:

Suchaufgabe: Der König gehört nach h6. (Diagramm) Der letzte Zug von Schwarz muss dann g7-g5 gewesen sein! Damit darf der weiße Bauer h5 seinem Gegner „en passant“ („während er vorbeigeht“ – also im unmittelbar folgenden Zug) eins auf die Mütze geben. 1. h5xg6 e.p. matt. Selbstmatt: Der schwarze König muss nach b3 und dann setzt der Bauer



auf a2 matt. Also müssen a1 und c1 durch weiße Figuren blockiert sein. Das erreicht man mit 1. Dc2+, Kb4; 2. Dc5+, Kb3!; 3. Td3+, Ka4; 4. Td4+, Kb3; 5. Dc1, a2 matt.



## Volkssolidarität Kreisverband Greiz

Juri-Gagarin-Straße 11 · 07973 Greiz  
Telefon: (0 36 61) 48 22 74, Fax: (0 36 61) 48 22 76  
(0 36 61) 48 22 75 Pflegedienst

### Unser Leistungsangebot der Volkssolidarität für Sie:

#### Ambulante Pflege

- Leistungen nach SGB V und XI (Behandlungspflege und Grundpflege)
- Tagesbetreuung
- Hauswirtschaft

Sie erreichen unseren Pflegedienst unter Telefon (0 36 61) 48 22 75. Wir beraten Sie gern zu Fragen rund um das Thema häusliche Pflege und Betreuung.

#### Weitere Angebote

- 24 h Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf
- Vermittlung von Essen auf Rädern

#### Begegnungsstätten der Volkssolidarität

##### Nachbarschaftshaus, Greiz, Juri-Gagarin-Str. 1

Treffpunkt: Volkssolidarität Greiz e.V. Juri-Gagarin-Straße 11

„Haus der Volkssolidarität“ – Carolinenstraße 48/50

## Kirchen



## Evang.-Luth. Pfarrbereich Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

#### Pfarramt:

Straße der Einheit 54, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf  
z. Zt. vakant

#### Vakanzvertreter:

Pfarrer T. Steinke, Tel. (01 76) 39 40 56 92  
(Sprechzeiten nach Vereinbarung)

#### Pfarrbüro Mohlsdorf:

G. Repkewitz, Tel. (0 36 61) 4 27 00 oder (01 72) 9 17 27 55  
Fax (0 36 61) 43 01 50  
Sprechzeit: Do. 10:30 Uhr – 12:00 Uhr

#### Friedhofsverwaltung Mohlsdorf-Reudnitz:

Tel. (0 36 61) 43 19 91 (Nieke)

#### Friedhofsverwaltung Sorge-Settendorf:

(03 66 24) 2 05 31 (Wiedemann)

**Alle Termine stehen unter dem Vorbehalt der staatl. Bestimmungen angesichts der Covid-19 Pandemie! Beachten Sie die aktuellen Veröffentlichungen u. Aushänge!**

#### Christenlehre u. Konfirmandenunterricht

Christenlehre, Konfirmandenunterricht beginnen wieder, sobald der Schulbetrieb für alle Kinder wieder regulär aufgenommen worden ist.

Dazu erhalten Sie Informationen bei den entsprechenden Leitern/innen:

- 1.-3.Kl. Mohlsdorf: L. Hohmuth, (01 70) 9 35 83 81
- 4.-6. Kl. Mohlsdorf: Anne Josiek, (01 60) 93 15 41 01
- 1.-6. Kl. Teichwolframsdorf: Fr. Kleditzsch, Tel. (03 66 08) 2 03 72
- Konfirmanden-Greiz: Pfr. Krause, (01 72) 3 48 84 66 u. C. Mende, (01 70) 2 34 22 67.
- Konfirmanden Berga; Past. Puhr, (01 77) 3 85 79 63.



Die Konfirmation in Gottesgrün wurde auf den 05.09.2020 verschoben und in Berga auf den 4.10.20

Informationen zur Junge Gemeinde: bei C. Mende, (01 70) 2 34 22 67

## Kirchgemeinde Teichwolframsdorf

14.06. Sonntag	10.15 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinke)
26.06. Freitag	19.00 Uhr	Johannisandacht im Pfarrgarten mit anschl. gemütl. Beisammensein (falls erlaubt) (Pfr. Steinke)
05.07. Sonntag	10.15 Uhr	Gottesdienst (Fr. Seidel)

### Frauenkreis im Pfarrhaus Teichwolframsdorf:

Infos bei Fr. Kleditzsch, Tel. (03 66 08) 2 03 72

## Kirchgemeinde Sorge-Settendorf (mit Kleinreinsdorf)

14.06. Sonntag	14.00 Uhr	Gottesdienst (Hr. Nieke)
28.06. Sonntag	10.15 Uhr	Gottesdienst (Hr. Seling)

### Friedhofsunterhaltungsgebühr Sorge-Settendorf:

Laut der Friedhofsgebührensatzung v. 23.08.2018, die im November 2019 im Amtsblatt veröffentlicht wurde, werden für alle Gräber (auch sog. grüne Wiese) auf dem Friedhof in Sorge-Settendorf Friedhofsunterhaltungsgebühren erhoben. Der Preis für Urnen- und Einzelgräber beträgt: 12,50€/Jahr und für Doppelgräber 25 €/Jahr.

Aufgrund der Corona-Pandemie werden diese nicht kassiert, sondern wir bitten Sie um Überweisung auf das u.g. Konto:

**Konto-Inhaber: Kirchgemeinde Sorge-Settendorf**

**IBAN: DE 90 8305 0000 0000 6708 71**

Bitte geben Sie den **Namen des Grabes**, das Kürzel „FUG“ und den **Namen des Überweisenden** als Verwendungszweck mit an.

Auf das gleiche Konto können Sie auch das Kirchgeld unter dem Verwendungszweck „Kirchgeld“ überweisen.

## Kirchgemeinde Herrmannsgrün-Mohlsdorf (mit Reudnitz)

07.06. Sonntag	16:00 Uhr 16.30 Uhr	Kaffeetrinken Gottesdienst (Pfr. Krause)
14.06. Sonntag	09:00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinke)
21.06. Sonntag	10:15 Uhr	Gottesdienst (Sup. Görbert)
26.06. Freitag	17:30 Uhr	Johannisandacht unterhalb des Friedhofs (am Kreuz) – evtl. gemütl. Beisammensein (Pfr. Steinke)
28.06. Sonntag	(09:00 Uhr)	Einladung nach Gottesgrün
05.07. Sonntag	09:00 Uhr	Gottesdienst (Fr. Seidel)

### Veranstaltungen im Pfarrhaus:

Aufgrund der aktuellen Lage entfällt der Seniorenkreis bis auf weiteres.

## Kirchgemeinde Gottesgrün

05.06. Freitag	19.30 Uhr	Andacht (Hr. Josiek)
07.06. Sonntag	(16:00 Uhr)	Einladung nach Mohlsdorf
14.06. Sonntag	10:15 Uhr	Gottesdienst (Hr. Nieke)
21.06. Sonntag	09:00 Uhr	Gottesdienst (Sup. Görbert)
28.06. Sonntag	09:00 Uhr	Gottesdienst (D. Seling)
03.07. Sonntag	19.30 Uhr	Andacht (Hr. Josiek)
05.07. Sonntag	(09:00 Uhr)	Einladung nach Mohlsdorf

## Landeskirchliche Gemeinschaft Reuth-Gottesgrün

Bibelgespräch: Montag, 08.06. + 22.06. um 19:30 Uhr  
Themenabend: Donnerstag, 25.06. um 19:30 Uhr

Hauskreise: nach Absprache  
Infos bei Fam. Gruschwitz,  
Tel. (03 66 1) 43 28 23  
und bei Fam. Müller, Tel. (03 76 00) 27 93

## Landeskirchliche Gemeinschaft Reudnitz (in der Christl. Ferienstätte)

Gemeinschaftsstunden: Sonntags um 9:30 Uhr  
Bibelstunde: Mittwoch, 03.06. + 17.06. + 24.06.  
um 15:00 Uhr

Frauenstunde: Mittwoch, 10.06. um 15:00 Uhr

## Kirchspiel Berga

Liebe Menschen in und um Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Sie ahnen es. Nachfolgend kommt keine lange Liste mit feststehenden Terminen in unseren Kirchgemeinden. Wir fahren weiter auf „Nahsicht“. Sind in Gedanken und Gebet verbunden, treffen uns, wenn es geht, mit Hygienemaßnahmen und Mindestabstand. Weil alles derzeit etwas anders ist, so haben wir auch den Konfirmationstermin auf einen späteren Zeitpunkt im Jahr verschoben. Die ersten Gottesdienste haben wir in den Kirchen wieder feiern können, mit Händedesinfektion und Mund-Nasenschutz und ohne Gemeindegesang. Das war ganz merkwürdig, ungewohnt, schade – vor Wochen noch undenkbar. Und dennoch: ein großes Geschenk, dass wir nun wieder miteinander Gottesdienste feiern können. In Gottes Haus zusammenkommen. Wenn wir gemeinsam singen würden, dann ganz sicher das schöne Lied „Wie lieblich ist der Maien“ von Martin Brehm:

„1. Wie lieblich ist der Maien, aus lauter Gottesgüt, des sich die Menschen freuen, weil alles grünt und blüht. Die Tier sieht man jetzt springen, mit Lust auf grüner Weid, die Vöglein hört man singen, die loben Gott mit Freud.

2. Herr, dir sei Lob und Ehre, für solche Gaben dein! Die Blüt zur Frucht vermehre, lass sie ersprießlich sein. Es steht in deinen Händen, dein Macht und Güt ist groß; drum wollst du von uns wenden Mehltau, Frost, Reif und Schloß“.

3. Herr, lass die Sonne blicken ins finstre Herze mein, damit sich's möge schicken, fröhlich im Geist zu sein, die größte Lust zu haben allein an deinem Wort, das mich im Kreuz kann laben und weist des Himmels Pfort.“

Den Text veröffentliche Brehm im Jahr 1606. Alte Worte sind es Aber ich singe es auch heute laut, vor der Kirche, im Garten, in der Küche Singe laut meinen Dank für alles was derzeit geht und gelingt! Meinen Dank für alle, die sich für andere einsetzen! Meinen Dank für alle Bewahrung! Meinen Dank dass, wenn auch anders als geplant und gedacht, wir miteinander das Leben bestmöglich gestalten.

*bleiben Sie behütet, Ihre Pfrn. Anne Puhr*

### Was weiterhin läuft!?: Wir bleiben verbunden!

Wann und Wo Gottesdienste geplant sind, erfahren Sie in den Aushängen unserer Kirchgemeinde und unserer Website [www.kirchspielberga.wordpress.com](http://www.kirchspielberga.wordpress.com). Wir bitten Sie, so Sie einen Gottesdienst besuchen möchten, eine *Mund-Nasen-Bedeckung* mitzubringen! Vielen Dank.

Gemeindekreise, Kinder- und Jugendveranstaltungen finden derzeit noch nicht statt. Wenn wir wieder starten, veröffentlichen wir Tage und Zeit in den Aushängen und auf der Website. Täglich um 19 Uhr läuten unsere Glocken und Sie sind eingeladen, eine Kerze ins Fenster zu stellen und in Verbundenheit aneinander zu denken und zu beten. Für das, was Ihnen auf dem Herzen liegt und im Geist gemeinsam das Vater Unser.

Wenn Sie eine Not haben, Hilfe beim Einkauf oder Anderem benötigen: es gibt viele Menschen, die gern helfen würden. Rufen Sie einfach Pfarrerin Puhr an (01 77) 3 85 79 63.

Die Friedhofsverwaltung ist nun wieder regulär besetzt, sie erreichen diese dienstags 8–12 Uhr und donnerstags 13–17 Uhr unter der Telefonnummer: (03 66 23) 2 55 32. Sie können auch auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen. Die Mitarbeitende der Friedhofsverwaltung Fr. Seckel wird ihr Anliegen schnellst möglich bearbeiten. Pfarrerin Puhr erreichen Sie wie gewohnt per Telefon: (01 77) 3 85 79 63.